



Den optimalen Akkuschauber kaufen

Mit dem Blick auf die entscheidenden Kriterien finden auch Sie den perfekten Akkuschauber.

Ein Akkuschauber stellt ein Hilfsmittel dar, mit dem man sehr flott und ohne großen Kräfteinsatz die unterschiedlichsten Modelle von Schrauben in beispielsweise Materialien wie Holz, Steinwände und bspw. Eisen drehen kann. Bei einem solchen Instrument wird die Leistung aus einem aufgeladenen Akku verwendet, um den eingebauten elektronischen Antrieb zu verwenden. Mittels der entsprechenden Übersetzung wird der Akkuschauber bärenstark und tut dem Benutzer wichtige Vorteile, wie die Experten von <http://akkuschauber--test.com> bei umfangreichen Tests dokumentiert haben.

Der Akkuschauber und die Selektion des besten Akkumulators

Bei der Beschaffung des gewünschten Akkuschaubers ist auch darauf zu achten, was für ein Akkutyp dabei ist. Das Mittel der Wahl sind Lithium-Ionen-Akkumulatoren, da der Anwender diese Akkumulatoren stetig und autonom vom vorherrschenden Akku-Zustand nachladen kann, ohne dass selbige dadurch einen Defekt erlangen würden. Bei den NiMH-Akkus ist das nicht realisierbar. Hier muss die Akku-Zelle vorher gänzlich entladen werden. Dies mag ungemein lästig sein, sofern man baldigst mit der Aufgabe fertig werden möchte. Für anspruchsvolle Benutzer möchten wir anraten, einen Akkuschauber mit mindestens zwei separaten Akkumulatoren zu erwerben. So gehören langwierige Ladepausen der Vergangenheit an. Außerdem ist die Kapazität des Akkus eine entscheidende Funktion. Sie wird in Amperestunden dargestellt und ist generell auf jedem Akku angegeben. Viel Ladekapazität bedeutet in aller Regel im Gegensatz dazu ferner mehr Gewicht und folglich weniger Komfort beim Schrauben.

Interessante Punkte für den passenden Akkuschauber

Eine weitere Wertmessung, die für die Selektion des optimalen Akkuschaubers essenziell ist, ist der Aspekt Drehmoment, welches in Newton-Meter, kurz Nm, angegeben wird. Es gibt winzig kleine, handliche Akkuschauben, die seltenst viel mehr als drei Newtonmeter Drehmoment haben. Dies ist genügend, für den Fall, dass ein Kaufinteressierter nur Schrauben aus Holz bei der Durchführung kleinerer Basteleien festziehen möchte oder etwa einige Schrauben eines elektrischen Gerätes öffnen muss. Ein wenig mehr Wucht wird benötigt, für den Fall, dass der Nutzer mit langen Holzschrauben bspw. eine Holzplatte dranschrauben oder etwa Rigipsplatten an Metallträger festziehen möchte. Dabei darf das Drehmoment bei zumindest 15 Newtonmeter (Nm) liegen, um ein schnelles Arbeiten umsetzen zu können.

Eine höhere Kraft - mindestens 30 Newtonmeter (Nm) - soll ein Akkuschauber bieten, wenn ein Interessent folglich beispielsweise 12 mm starke Schrauben für die eindrehen möchte. Es ist vorteilhafter, ausreichend Drehmoment zur Verfügung zu haben als benötigt wird, wie invers. Bei Akkuschaubern aus dem Hause weit verbreiteter Produzenten kann man die Leistung enorm gut mittels des Druckknopfes steuern. Bei zu wenig Kraft dagegen kann das Arbeiten sehr herausfordernd werden und beispielsweise im Übrigen zu einer Überhitzung des Akkuschaubers kommen. Interessante Akkubohrschrauber bieten häufig zwei verschiedenartige Gänge, womit sich die Kraft vorteilhafter verwirklichen lässt. Zusätzliche Bequemlichkeiten für den ambitionierten Heimwerker ist die sogenannte "Quickstop-Funktion", die den Schrauber unmittelbar nach dem Loslassen des Drucktasters verlangsamt. Das verbessert das Vorankommen. Ebenfalls ist ein Schnellspannbohrfutter ohne Schlüssel beachtenswert. Für ein Befestigen eines anderen Bit ist es angebracht, für den Falle das der Akkuschauber über eine automatische Spindelarretierung verfügt.

Pressekontakt

Hans Zimmermann

Herr Hans Zimmermann
Hauptstraße 45
13159 Berlin

akkuschauber--test.com
hans.zimmermann@outlook.de

Firmenkontakt

Hans Zimmermann

Herr Hans Zimmermann
Hauptstraße 45
13159 Berlin

akkuschauber--test.com
hans.zimmermann@outlook.de

Herr Zimmermann ist bereits seit Jahrzehnten der ausgewiesene Großmeister im Sektor SEO. Im Rahmen seiner umfänglichen Internet-Strategien revolutioniert er die weitreichende Marketing-Welt immer wieder. Es existieren nur wenige weitere Spezialisten, die das Thema "Im Internet reich werden" besser perfektioniert haben wie Hans Zimmermann.

Akkuschrauber Test

Die besten Akkuschrauber im Test

Im Handwerk ist der Akkuschrauber zu einem unverzichtbaren Werkzeug geworden. Er ist immer griffbereit und wird genutzt, um schnell eine Schraube einzudrehen oder ein Loch zu bohren. Dafür soll er handlich sein, hohe Leistung bieten und lange Zeit ohne Netzanschluss auskommen. Doch genügen diese drei Kriterien allein nicht, um einen Akkuschrauber umfassend zu bewerten oder sogar mit anderen Modellen zu vergleichen.

Unsere Akkuschrauber Test Seite schafft einen guten Überblick und bringt Sie schnell zu den drei aktuellen Top Akkuschraubern. Lesen Sie weiter unten über wichtige Kriterien beim Akkuschrauber Kauf und Vergleich.

Ein [Klick hier](#) bringt Sie zur aktuellen Bestenliste der beliebtesten

Akkuschrauber



Die top Modelle aus unserem Akkuschrauber Test 2013

Platz 1

Makita DF330DWE

10.8 V, 1.3 Ah, 14/24 Nm, 1 kg
350/1300 min⁻¹, 0.8-10 mm



Platz 2

Bosch GSR 10,8-2-LI

10.8 V, 2 Ah, 14/24 Nm, .95 kg
400/1300 min⁻¹, 1-10 mm



Platz 3

DeWalt DCD 710S2

10.8 V, 1.5 Ah, 24 Nm, 1.1 kg
400/1500 min⁻¹, 1.5-10 mm

